



RECHNUNGSHOF
3, DAMPFSCHIFFSTRASSE 2

A-1033 Wien, Postfach 240
Tel. (01) 711 71/0 oder

Klappe Durchwahl

Fernschreib-Nr. 135 389 rh a
DVR: 0064025
Telefax 712 94 25

Bitte in der Antwort die Geschäftszahl
dieses Schreibens anführen.

ZI 3201-Pr/1/97

An das

Präsidium des
Nationalrates

Parlamentsgebäude
1017 Wien

Betrifft: Entwurf einer Novelle zum BG über
Fachhochschul-Studiengänge;
Begutachtung, Stellungnahme

Schreiben des BMWV vom 26. September
1997, GZ 51.002/113-I/B/17/97

Betrifft GESETZENTWURF	
ZI. ³²	-GE/19... ¹⁷
Datum: 23. OKT. 1997	
Verteilt <u>29. 10. 97</u>	

D. Schefbeck

In der Anlage beehrt sich der Rechnungshof, 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum
ggstl Gesetzesentwurf zu übermitteln.

Anlage

20. Oktober 1997

Der Präsident:

Fiedler

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
[Handwritten Signature]



RECHNUNGSHOF
3, DAMPFSCIFFSTRASSE 2

A-1033 Wien, Postfach 240
Tel. (01) 711 71/0 oder

Klappe Durchwahl

Fernschreib-Nr. 135 389 rh a
DVR: 0064025
Telefax 712 94 25

Bitte in der Antwort die Geschäftszahl
dieses Schreibens anführen.

Zl 3201-Pr/1/97

An das
Bundesministerium
für Wissenschaft und Verkehr

Minoritenplatz 5
1014 Wien

Betrifft: Entwurf einer Novelle zum BG über
Fachhochschul-Studiengänge;
Begutachtung, Stellungnahme

Schreiben des BMWV vom 26. September
1997, GZ 51.002/113-I/B/17/97

Der Rechnungshof bestätigt den Erhalt des ggstl Entwurfes und teilt dazu mit, daß aus der Sicht der Rechnungs- und Gebarungskontrolle keine Bedenken dagegen bestehen. Die Angabe, daß durch die vorgesehene Novelle keine Kosten verursacht werden, erscheint plausibel.

Von dieser Stellungnahme werden ue 25 Ausfertigungen dem Präsidium des Nationalrates und je zwei Ausfertigungen dem Bundesministerium für Finanzen sowie Herrn Staatssekretär im Bundesministerium für Finanzen, Dr Wolfgang Ruttenstorfer, übermittelt.

20. Oktober 1997

Der Präsident:

Fiedler

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: